

## Sehmen Soldatowo

(heute zu Domnau/Domnowo – Friedland/Prawdinsk)

1423 hieß der prussische Ort „Saymino“

Gesamtgröße (1945): 1.021 ha, (davon 475 ha Ackerland, 84 ha Wiesen,  
155 ha Weiden, 302 ha Wald + 4 ha Ziegelei)

Besitzer: 1403 – 1643: von der Groeben  
anschl. Erben v. d. Groeben  
ab 1667: v. der Ölsnitz, v. Manstein, v. Plotho, v. Reibnitz,  
Spangenberg, (1800) v. d. Golz, über Eulenburg zu  
Friedrich v. Klinckowström; dessen Tochter,  
verh. von Wrangel erbt Sehmen und es bleibt  
bis 1945: im Besitz der Familie Baron v. Wrangel



- I. **Lebendes Inventar:**  
90 Pferde, 2 Zuchtbullen, 105 Herdbuchkühe, 100 Stück Jungvieh,  
200 Mutterschafe, 200 Zutreter und Lämmer, 180 Schweine, div. Geflügel;  
dem Gut war eine Remontezucht angeschlossen
- II. **Totes Inventar:**  
darüber liegen keine Angaben vor
- III. **Gebäude:**  
großes Gutshaus, Kämmererhaus, einige Gesindehäuser, Schmiede,  
großes Speicherhaus, Kuhstall, Pferdestall, Schafstall, Geflügelstall
- IV. **Sonstiges:**  
Schlossteich und Hoffteich (als Viehtränke), Obstgarten, Ziegelei,  
Dampf- und Windmühle